

Compact-Lasur

Außen und Innen seidenglänzende Dickschichtlasur, thixotrop

Allgemeine Beschreibung

Werkstoffart:	Lösemittelhaltige, offenporige, filmbildende Dickschichtlasur.
Anwendungsbereich:	Neu- und Überholungsanstriche auf rohen, abgewitterten, lasierten und farblos lackierten Holzflächen.
Produkteigenschaften:	Compact-Lasur ist offenporig, äußerst strapazierfähig und wetterbeständig. Die Verarbeitung ist leicht und auch größere Flächen sind ansatzlos zu lasieren. Besonders hervorzuheben ist die relativ satte Auftragsmöglichkeit, ohne dass an senkrechten Flächen Ablauferscheinungen entstehen. Biozidfrei.
Farbtöne:	Farblos (*), altkiefer, kiefer, esche, eiche-hell, teak, mahagoni, eiche-dunkel, nussbaum, palisander, weiß *Durch die fehlenden Farbpigmente sollte Compact-Lasur farblos außen nur in Verbindung mit einer farbigen Lasur verwendet werden, da sonst kein UV-Schutz möglich ist.



Packungsgrößen:	375 ml, 750 ml, 2,5 l
-----------------	-----------------------

Technische Daten

Bindemittelbasis:	Alkydharz
Pigmentbasis:	Mikronisierte Eisenoxide, Ruß, Titandioxid
Dichte:	Ca. 0,890 – 0,940 g/cm ³ je nach Farbton
Glanzgrad:	Seidenglänzend
Viskosität:	Thixotrop
Trocknung:	(23 °C 60 % rel. Luftfeuchtigkeit) Staubtrocken: nach 5 – 6 Stunden Überstreichbar: nach Trocknung über Nacht Durchgetrocknet: nach 24 Stunden

Ergiebigkeit: Ca. 10 - 14 m²/l. je nach Untergrund
GISCODE: BSL20

Verarbeitungstechnische Beschreibung

Untergrundvorbereitung: Der Untergrund muss tragfähig, trocken, sauber und frei von trennenden Substanzen (Öl, Fett, Wachs) sein. Die Holzfeuchtigkeit darf max. 18 % betragen, maßhaltige Holzbauteile max. 15 %. Bei rohen, stark bläuegefährdeten Hölzern im Außenbereich ggf. eine Grundierung mit Jansen Holzschutzgrund / Woodprimer vorgründieren. (Technisches Merkblatt und BFS Nr. 18 Tabelle im Abschnitt 2.1.4 beachten).
Konstruktiven Holzschutz beachten (Kantenrundung, Ablaufneigung, etc.)
Intakte Altlackierungen sind sorgfältig anzuschleifen. Nicht einwandfreie haftende Altlackierungen restlos entfernen und im Anschluss wie rohes Holz behandeln.

Die Vorbereitung des Untergrundes und die Ausführung der Anstricharbeiten müssen dem aktuellen Stand der Wissenschaft und Technik entsprechen. Bitte beachten Sie hierzu auch die aktuellen BFS Merkblätter sowie die VOB, Teil C, DIN 18363 Maler- und Lackierarbeiten.

Anstrichaufbau: Jansen Compact-Lasur ist streichfertig eingestellt. Um ein besseres Eindringen in rohes Holz zu erreichen, empfiehlt es sich, den Erstanstrich mit Jansen Imprägnierlasur durchzuführen. Die weiteren Anstriche erfolgen mit Jansen Compact-Lasur unverdünnt. Im Außenbereich sollten außer dem Grundanstrich mindestens zwei weitere Anstriche aufgebracht werden, innen genügt in den meisten Fällen ein einfacher Anstrich. Die Farbgebung wird durch unterschiedliche Holzarten sowie durch die Schichtdicke beeinflusst. Die Farbtöne sind untereinander mischbar. Ein Aufhellen kann mit farblos erfolgen.
Bei Verarbeitung auf tropischen Hölzern bitte entsprechendes technisches Merkblatt der Holzart beachten. Esche ist im Außenbereich nicht wetterbeständig beschichtbar.

Vor Verarbeitung Probeanstrich durchführen.

Auftragsarten: Der Grundanstrich sollte mit dem Flachpinsel aufgetragen werden, weitere Anstriche können auch gespritzt werden und anschließend mit einem Pinsel nacharbeiten.

Reinigung der Werkzeuge: Mit Terpentin Ersatz

Lagerung:	Kühl, trocken und frostfrei. Anbruchgebinde gut verschließen und kurz stülpen.
VOC-Wert:	Grenzwert für dieses Produkt (Kat. A/e): 400 g/l VOC (2010). Dieses Produkt enthält max. 400 g/l VOC.

Kennzeichnung Bitte beachten Sie unser aktuelles Sicherheitsdatenblatt im Internet unter www.jansen.de / www.jansen-lacke.at

Die Technischen Informationen wurden nach dem neuesten Stand der Technik zusammengestellt. Eine Verbindlichkeit für die allgemeine Gültigkeit der einzelnen Empfehlungen muss jedoch ausgeschlossen werden, da Anwendung und Verarbeitungsmethoden außerhalb unseres Einflusses liegen und die verschiedenartige Beschaffenheit der Untergründe jeweils eine Abstimmung der Arbeitsweise nach fach- und handwerksgerechten Gesichtspunkten erfordert. Die Empfehlungen entbinden den Kunden nicht davon, die Produkte der Lieferfirma auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck in eigener Verantwortung selbst zu prüfen. Es gelten die "Allgemeinen Lieferungs- und Zahlungsbedingungen der Lackindustrie" in der vom Bundeskartellamt am 11. Juli 2003 genehmigten Empfehlung. Mit Erscheinen dieses Merkblattes verlieren alle vorausgegangenen Merkblätter dieses Produktes ihre Gültigkeit.

USt-IdNr.: DE147923895

P.A. Jansen GmbH u. Co., KG / Hochstadenstraße 22 / D-53474 Ahrweiler
Tel +49 2641 3897-0 / Telefax +49 2641 3897-28

Jansen GmbH / Zetschegasse 13 / A-1230 Wien
Tel +43 1 6620956 / Telefax +43 1 6620956-12